

# Gemeindebrief

Ev. Luth. Schwesterkirchgemeinden  
Gundorf-Böhlitz-Ehrenberg  
St. Laurentius Leipzig-Leutzsch



April - Mai 2025

## Jahreslosung 2025

Prüft alles und behaltet das Gute. 1. Tess 5,21 (E)

### Monatsspruch April

Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete? Lk 24,32 (L)

### Monatsspruch Mai

Zu Dir rufe ich, HERR; denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben alle Bäume auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend zu dir; denn die Bäche sind vertrocknet.

Joel 1, 19.20 (E)

### Inhalt:

Andacht	3
Gemeinsames	4 - 9
Gottesdienste	14 - 15
Aus den Gemeinden	Gundorf-Böhlitz-Ehrenberg 10 - 16
	Leutzsch 16 - 20
Fürbitten	21
Kreise Böhlitz-Ehrenberg und Gundorf	22 - 23
Kontakte Gundorf-Böhlitz-Ehrenberg	24 - 25
Kreise und Kontakte Leutzsch	26 - 27
Veranstaltungen	28

### Kollekten, die bestimmt sind für Zwecke der Landeskirche Sachsens

18.04.	Karfreitag	Sächsische Diakonissenhäuser
20.04.	1. Ostertag	Jugendarbeit der Landeskirche (1/3 verbleibt in der Kirchengemeinde)
04.05.	Misericordias Domini	Posaunenmission und Evangelisation
18.05.	Kantate	Kirchenmusik
29.05.	Christi Himmelfahrt	Weltmission

Datenschutzhinweis: Im Gemeindebrief werden kirchliche Amtshandlungen und Jubiläen von Gemeindemitgliedern veröffentlicht. Gemeindemitglieder, die mit der Veröffentlichung ihrer Daten nicht einverstanden sind, können dem Kirchenvorstand oder dem Pfarramt ihren Widerspruch schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss am jeweils 10. des Monats vor Erscheinen der neuen Ausgabe vorliegen, da ansonsten die Berücksichtigung des Widerspruchs nicht garantiert werden kann.

# Andacht

---

## Die Kraft des Gebets

Liebe Gemeinde,

als ich mich mit der Andacht für diesen Gemeindebrief beschäftigte, hatte die Passionszeit gerade begonnen. Jetzt, wenn Sie die Andacht lesen, sind wir mittendrin in dieser Zeit, in der wir das Leiden und Sterben unseres Herrn Jesus bedenken.

Ich möchte unseren Blick heute auf die Szene im Garten Gethsemane lenken. Es sind die letzten Stunden, die Jesus vor seiner Gefangennahme verbringt. Und es ist eine Zeit des Gebets. Als er mit seinen Jüngern im Garten ankommt, sagt er zu ihnen: Betet, dass ihr nicht in Anfechtung fallt. (Lk 22,40)

Dann geht Jesus ein Stück beiseite und betet: Vater, willst du, so nimm diesen Kelch von mir; doch nicht mein Wille, sondern dein Wille geschehe. (Lk 22,42)

Als Jesus dann zu seinen Jüngern zurückkehrt schlafen sie. Und so ermahnt er sie nochmals: Steht auf und betet, dass ihr nicht in Anfechtung fallt. (Lk 22,46)

Die Jünger verschlafen die Gebetszeit, die Jesus ihnen aufgetragen hat. Ich stelle mir vor, dass Jesus sehr traurig und enttäuscht war, dass die Jünger eingeschlafen sind. Eingeschlafen in einer Situation, wo Jesus auf sie gezählt hatte. So betet Jesus ganz allein.

Jesus will das Beten von uns haben. Ich kann mich fragen, ob ich auch Situationen kenne, wo ich das Beten

verschlafe. Wo ich schläfrig bin, obwohl mein Wachsein gefragt ist. Jesus selber bleibt wach. An ihm können wir sehen, welche Kraft das Gebet entwickelt. Jesus unterstellt sich ganz dem Willen des Vaters im Himmel. „Dein Wille geschehe“ - so beten wir auch im Vaterunser, das Jesus uns gegeben hat. Jesus legt seinen Jüngern und uns das Gebet ans Herz, weil es uns vor der Anfechtung schützt, unseren eigenen Willen durchsetzen zu wollen. Jesus selbst ist uns ein Vorbild darin, sich dem Willen des himmlischen Vaters anzuvertrauen.

Vielleicht ist die Passionszeit eine gute Gelegenheit, sich Zeit fürs Gebet zu nehmen. Ich kann mal prüfen: Wann bete ich überhaupt? Wie formuliere ich meine Gebete? Frage ich Gott nach seinem Plan für mein Leben? Wie gehe ich damit um, wenn meine Gebete scheinbar nicht erhört werden?

Betet, dass ihr nicht in Anfechtung fallt. Das können wir auch für uns hören. Beten, damit wir nicht am Willen Gottes vorbeileben. Beten, damit wir dankbar sehen, was Gott uns schenkt. Beten, um Gott unser Leid zu klagen und beten, um Gott für andere zu bitten.

Im Buch der Sprüche heißt es: Der HERR ist denen fern, die von ihm nichts wissen wollen; aber er hört auf das Gebet derer, die ihn lieben. (Sprüche 15,29)

Mein Gebet ist also eine Art Bezie-

# Gemeinsames

---

hungspflege zu Gott. Wenn ein Mensch nicht betet, dann ist die Beziehung zu Gott unterbrochen. Und das ist für uns Christen immer schlecht. So, wie es in einer menschlichen Beziehung schlecht ist, wenn man nicht miteinander redet, so auch in unserer Beziehung zu Jesus.

Liebe Gemeinde, nutzen wir also die Passionszeit als besondere Zeit für das Gebet. Viele Veranstaltungen laden zum gemeinsamen Gebet ein. Auch unseren Gebetskreis kann man gern mal besuchen.

Im Gebet verbunden,

Ihre Pfarrerin Andrea Führer

## Neue Pfarrstellen- Aufteilung

Manchmal bleiben Dinge auch wie sie sind und sind doch neu.

Mein Pfarrdienst im halben Umfang in Leutzsch wurde auf meinen Antrag hin bis 2029 verlängert. In der neuen Kirchengemeinde Gundorf-Böhlitz-Ehrenberg wird weiterhin Pfarrerin Andrea Führer Dienst tun. Ich wünsche der „neuen“ Gemeinde Gottes Segen für das Zusammenwachsen und freue mich auf die weitere gute Nachbarschaft!

Ihre Pfarrerin Sabine Wagner

## Liebe Gemeinde,

seit dem 1. Januar 2025 haben sich unsere Gemeinden vereinigt zur Gemeinde Gundorf-Böhlitz-Ehrenberg. Nicht geändert hat sich, dass ich als

Pfarrerin für Sie zuständig bin.

Seit Frühjahr 2021 war ich für Sie als Vakanzvertreterin zuständig.

Nun wurde der Stellenplan in der Weise geändert, dass die vormalig 100% Pfarrstelle für Leutzsch, Gundorf und Böhlitz-Ehrenberg in zwei 50%-Pfarrstellen geteilt wurde. Die 50% für Leutzsch wurden für Pfarrerin Sabine Wagner verlängert und 50% mir für unsere Gemeinde Gundorf-Böhlitz-Ehrenberg übertragen.

Somit bin ich jetzt nicht mehr „nur“ Ihre Vakanzvertreterin, sondern Ihre „richtige“ Pfarrerin; gefühlt bin ich das natürlich nicht erst seit 1. Januar. Zu dieser neuen Stellenaufteilung wurde vom Landeskirchenamt eine neue Berufungsurkunde ausgestellt. Diese wird mir von unserem Superintendenten Sebastian Feydt im Rahmen einer Abendmahlsfeier am Mittwoch, dem **14. Mai um 19 Uhr** im Gemeindehaus in Böhlitz-Ehrenberg übergeben.

Zu dieser Abendmahlsfeier sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Im Anschluss findet dann die Sitzung des Kirchenvorstandes statt.

Pfarrerin Andrea Führer

## Ostern

Die Karwoche und Ostern – und damit die Hoch-Zeit des Kirchenjahres – stehen vor der Tür. Zu allen Gottesdiensten und Andachten in unseren Kirchen sind Sie sehr herzlich eingeladen!

Hier ein Überblick:

# Gemeinsames

---

**Böhlitz-Ehrenberg** (s.S. 11)

**Karwoche:** Montag bis Mittwoch  
jeweils 18 Uhr Passionslesungen

**Gründonnerstag:**

18 Uhr Tischabendmahlsfeier

**Karfreitag:** 10 Uhr Gottesdienst,  
15 Uhr Andacht zur Sterbestunde

**Ostersonntag:** 5 Uhr Osternacht,  
10 Uhr Ostergottesdienst mit dem  
Kinderchor (Frau Blanken)

**Gundorf:**

**Ostersonntag:** 5 Uhr Ostergottes-  
dienst mit anschl. gemeinsamen Os-  
terfrühstück (Vorbereitung Samstag,  
17 Uhr im Pfarrhaus Gundorf)

**Ostermontag:** 10 Uhr Gottesdienst  
**Leutzsch:**

**Karfreitag:** 15 Uhr Andacht z. Ster-  
bestunde in der St. Laurentiuskirche,  
mit Frauenchor: "via crucis" (Liszt)

**Ostersonntag:** 5:30 Uhr Osternacht,  
anschl. gemeinsames Osterfrühstück

**Ostermontag:** 10 Uhr Osterspazier-  
gang (s.S. 17)

## Ich sage "ja" - Konfirmations gottesdienste

Die eigene Annahme des "Ja", das  
Eltern und Paten, vor allem aber  
Gott in der Taufe zu uns gesagt hat,  
nennen wir Konfirmation.

Dazu stellen wir in diesem Jahr  
neun Jugendliche unter den beson-  
deren Segen Gottes. Johanna und  
Philipp aus Böhlitz sowie Anton,  
Madeleine, Konrad, Matteo und Se-  
bastian feiern am 15. Juni um 10  
Uhr in der Laurentiuskirche in

Leutzsch Konfirmation.

Wer die KonfirmandInnen schon  
vorher einmal so richtig in Aktion  
erleben will, sei am 1. Juni herzlich  
eingeladen zum Vorstellungsgottes-  
dienst, 10 Uhr in Böhlitz-Ehrenberg.  
In Böhlitz-Ehrenberg wird eine  
Jugendliche im Gottesdienst am 11.  
Mai von Pfarrer Enders konfirmiert.  
Pfrn. Sabine Wagner

## Frauentreff

Der Frauenkreis plant für Samstag,  
den 26. April, einen Ausflug in eine  
der beiden Kulturhauptstädte Euro-  
pas 2025, nach Chemnitz. Es ist eine  
Führung zur Industriegeschichte  
angemeldet. Gerne kann man sich  
anschließen, Interessenten melden  
sich bitte bei Sabine Merkel.  
(merkel-sabine@web.de).

## Himmelfahrt - Gottesdienst in Gundorf

Es ist zu einer schönen Tradition ge-  
worden, dass der Himmelfahrts-Got-  
tesdienst in Gundorf mit allen  
Schwesterkirchgemeinden der  
"Linie 7" gemeinsam im Freien ge-  
feiert wird.

Wir laden auch in diesem Jahr wie-  
der zum Gottesdienst am **29. Mai  
um 10 Uhr** auf dem Gelände der  
Gundorfer Kirche ein.

Über fleißige Helfer beim Aufbau  
der Sitzgelegenheiten freuen wir uns  
sehr, sie treffen sich ab 8 Uhr, jede  
helfende Hand ist sehr willkommen.  
Ulla Sperling

# Gemeinsames

## 125 Jahre Diakonissenhaus

Im Rahmen des 125. Jubiläums des Diakonissenkrankenhauses in diesem Jahr laden wir am Dienstag, dem **13. Mai, um 17 Uhr** sehr herzlich zu einer Vernissage mit historischen und neuen Bildern zu unserem Diakonissenhaus und -krankenhaus ein. Herzliche Grüße!

Pfrn. Maria Beyer

## Kirchenmusik



### Böhlitz-Ehrenberg

Mit dem Ensemble "Forest of Perelin" haben wir ein Trio mit Musikerinnen aus Dresden bei uns zu Gast. Das sind Yumi Ursula Tatsumiya (Sopran), Anne-Kathrin Tietke (Barocklaute) und Antonia Neussl (Barockcello).

Sie lernten sich beim Studium in Leipzig kennen und arbeiten auch in größeren Ensembles miteinander. Barockmusik und Folk, leidenschaftliche Poesie und virtuose Instrumentalstücke, höfische Airs de cour und Kneipenmusik des 17. Jahrhunderts werden mit kleinen Anekdoten verknüpft. Zwischen Notenständern und Kaffeetassen ist so ein ganz persönliches und in mancherlei Hinsicht vielsprachiges Programm entstanden.

Wenn Sie neugierig geworden sind, dann kommen Sie am **4. Mai um 17 Uhr** ins Kirchgemeindehaus nach Böhlitz-Ehrenberg und sagen Sie es gern weiter. Der Eintritt ist wie immer frei.

Wir freuen uns über eine Kollekte am Ausgang. Für Getränke wird gesorgt sein.

Kerstin Wünsch  
(Foto: Ensemble Forest of Perelin)

### Gundorf:

#### *Zum Gedenken an Prof. Weyrauch*

Einer langjährigen Tradition folgend, werden wir, das Leipziger Vocalensemble, auch in diesem Jahr geistliche und weltliche Werke unterschiedlicher Epochen zu Gehör bringen. Auch wollen wir dem eigentlichen Ursprung dieser Tradition gerecht werden und das Gedenken an Johannes Weyrauch in dieses Konzert mit einschließen. Im Anschluss singt der Chor in gewohnter Form am Grab des Komponisten. Wir freuen uns, wenn wir Sie auch

# Gemeinsames

---

in diesem Jahr zu unserem Konzert  
Konzert am **1. Mai um 17 Uhr** in  
Gundorf begrüßen dürfen.

Jörg Hinke,

Leipziger Vocalensemble e.V.

## **Gitarre – Solo**

Am Sonntag, den 18. Mai um 17  
Uhr ist in der Gundorfer Kirche der  
vielsa(e)itige Gitarrist und Kompo-  
nist Matthias Ehrig zu erleben.

„Mehr Gitarre!“ heißt sein Solopro-  
jekt. „Mehr Gitarre!“ ist die musika-  
lische Essenz und Autobiographie in  
der Mitte seines Lebens. Alle Songs  
haben eine Geschichte, die das Le-  
ben schrieb und die Matthias Ehrig  
nun spielend erzählt. Seine musika-  
lische Vergangenheit in Jazz-, Folk-  
und Popmusik-Projekten, im Tan-  
go-Quintett und Singer-Songwriter-  
Duo erwacht auf seinen Gitarren zur  
Gegenwart. Auf diese Weise entsteht  
eine Musik, die zwar nicht wie  
Folklore klingt, die Ehrig jedoch  
gerne als seine "innere Folklore"  
bezeichnet.

Seien Sie herzlich eingeladen, die-  
sem schönen Benefizkonzert zu lau-  
schen. Der Eintritt ist frei. Um  
Spenden zugunsten der Sanierung  
der Pfarrscheune wird gebeten.

Bettine Relke

## **Gemeindeabende**

### **Bonhoefferkongress und Wande- rungen - Erlebnisse im Raum Sydney/Australien**

Dass Dietrich Bonhoeffers Leben  
und Werk weltweit bewegt, ist kein

Geheimnis mehr. Im März kam die  
Verfilmung seines Lebens, ein in  
Teilen fragwürdiges, nordamerika-  
nisches Produkt, in unsere Kinos. We-  
niger spektakulär arbeitet die  
theologische Forschung in diesem  
Bereich. Alle vier Jahre treffen sich  
Bonhoeffer-Forschende zu einem in-  
ternationalen Kongress. Diese For-  
schungsgemeinschaft ließ sich für  
das Jahr 2024 nach Australien, nach  
Sydney einladen.

Durch meine Kontakte zur Internati-  
onalen Bonhoeffer-Gesellschaft  
wurde ich angeregt, mich selbst mit  
einem Vortrag zu bewerben. Die Be-  
werbung glückte, und ich machte  
mich Anfang Januar 2024 auf nach  
Sydney.

Der weite Weg sollte sich auch an-  
ders lohnen. So packte ich in den  
Reisekoffer auch einen Wanderruck-  
sack. Mit diesem unternahm ich  
Wanderungen, in die „Blauen Ber-  
ge“ und auf dem „Königlichen Kü-  
stenwanderweg“, immer in Reich-  
weite Sydneys. „Risiken und Ne-  
benwirkungen“ waren nicht einge-  
plant, aber sie traten dennoch ein.

Mit Ihnen möchte ich mich im Ge-  
meindehaus Böhlitz-Ehrenberg am  
**7. April, 19 Uhr**, noch einmal auf  
die Reise begeben - mit dem ernststen  
Hintergrund, dass zwei Tage später  
des 80. Todestages des Pfarrers und  
theologischen Denkers Dietrich  
Bonhoeffer im KZ Flossenbürg ge-  
dacht werden wird.

Albrecht Häußler (Pfarrer i.R.)

# Gemeinsames

---

## **Aus dem Verborgenen ins Abseits: Ein Leben jenseits der Selbstverständlichkeiten.**

Freie Religionsausübung. Versammlungsfreiheit. Redefreiheit. Anerkennung für außergewöhnlichen Mut. Wertschätzung und Dankbarkeit für geleistete Dienste, oft unter Gefahr für Leib und Leben.

Alles selbstverständlich, mögen Sie denken. Nicht ganz. Leider.

Was uns selbstverständlich ist, weil es qua Grundgesetz Verfassungsrang genießt, ist längst nicht überall auf der Welt selbstverständlich. Die Älteren müssen sich nur 35 Jahre zurückerrinnern, die Jüngeren vertrauenswürdige Geschichtsbücher zur Hand nehmen.

Was im zwischenmenschlichen Umgang, auch innerhalb von Institutionen, noch dazu jenen, die sich christlicher Werte verpflichtet wissen, selbstverständlich sein sollte, ist es beileibe nicht!

Wir sind sehr froh und dankbar, dass sich Pfarrer Klaus Metsch die Zeit nimmt, uns Einblick in sein bewegtes Leben zu gewähren. Zunächst, 1964, Eintritt in den Dominikanerorden, 1970 Beendigung des Lebens dort und Eheschließung, 1971 von Geheimbischof Jan Blaha in Brno, Tschechien, zum Priester geweiht, führt er ein „Doppelleben“, ist im Untergrund in der „Verborgenen Kirche“ in der ehemaligen Tschechoslowakei und Ungarn aktiv, arbeitet in Leipzig als Kaufmann,

studiert evangelische Theologie, ist als kaufmännischer Leiter in einem evangelischen Krankenhaus in Leipzig tätig, ... und kämpft nach 1989 darum, in „seiner“ katholischen Kirche, in der Diözese Dresden-Meißen, wieder als Priester arbeiten zu dürfen.

Klingt Ihnen das zu „unglaublich“, um es glauben zu können? Finden Sie diese wenigen Anstriche aus seiner Biographie spannend genug, um ihm zuhören zu wollen?

Dann seien Sie herzlich für Dienstag, dem **27. Mai, um 19 Uhr**, zu einem ökumenischen Abend, ins Kirchgemeindehaus am Johannes-Weyrauch-Platz 2, eingeladen. Pfarrer Metsch wird erzählen und sich Zeit nehmen, auf Fragen zu antworten und Unklares zu erklären. Er ist ein Zeitzeuge, wie es nur noch wenige gibt. Lassen Sie es sich nicht entgehen, erlebte, durchlebte, erlittene und reflektierte Geschichte aus erster Hand erzählt zu bekommen.

Wir freuen uns auf Pfarrer Klaus Metsch und auf Sie!

Ihr R. Enders, Pfr. i.R.

## **Weltgebetstag - Kollekte**

Am 7. März wurden weltweit die Gottesdienste am Weltgebetstag nach der Ordnung der Frauen von den Cook-Inseln gefeiert. In Gundorf und im Diakonissenhaus kamen Christinnen und Christen aus unseren Gemeinden zusammen, um sich über das Land und die Lebensum-



# Gemeinsames

stände der Bewohner der Cook-Inseln zu informieren und sowohl mit deren Worten als auch für sie zu singen und zu beten. Auch die „kulina-

diesem Jahr etwas Neues ausprobieren:

Wir möchten am **20. Juli** mit allen Kirchgemeindegliedern aus unserer Region, die nicht im wohlverdienten Urlaub sind, einen Gottesdienst im Grünen feiern.

Dieser soll am Rand des Auenwalds, unter Bäumen in der Nähe des Eingangs zum ehemaligen Böhlitz-Ehrenberger Waldbad, stattfinden. Wir feiern diesen Gottesdienst in der Öffentlichkeit. Das gibt auch "kirchenfremden" Gästen die Gelegenheit, einen Gottesdienst zu erleben bzw. kennenzulernen.

Dementsprechend wird er aufgebaut sein. Die einzel-

nen gottesdienstlichen Elemente sollen so erläutert werden, dass auch die Besucher sich darin zurechtfinden und sich willkommen fühlen, denen Gottesdienste fremd sind.

Sie dürfen gern Verwandte und Bekannte dazu einladen!

Nach dem Gottesdienst bieten wir an, zusammenzubleiben und gemeinsam Mittag zu essen.

Nähere Informationen und Details werden Sie im nächsten Gemeindebrief erfahren, wenn die Vorbereitung weiter vorangeschritten ist.

Mit herzlichen Grüßen, im Namen des Vorbereitungsteams,  
Matthias Bauer



rische Annäherung“ im Anschluss an die Gottesdienste war wie immer beliebt und gelungen. Ein wichtiger Bestandteil der Weltgebetstagsbewegung ist das Sammeln von Kollekten zur Unterstützung der über 100 Partnerorganisationen zur Hilfe vor allem für Frauen und Kinder. Während unserer Gottesdienste kamen 319,30 € zusammen, für alle Spenden sei herzlich gedankt!

Ingeborg Andrae (Foto: Kremer)

## Zum Vormerken: Gottesdienst im Grünen

Liebe Gemeindeglieder,  
in der Sommerzeit möchten wir in



# Aus den Gemeinden

## Gundorf- Böhlitz-Ehrenberg

### Aus dem Kirchenvorstand

Der Kirchenvorstand der vereinigten Gemeinde Gundorf-Böhlitz-Ehrenberg traf sich am 12. Februar zu seiner ersten, konstituierenden Sitzung in Gundorf. In geheimer Wahl wurde über den Vorsitz und die Stellvertretung abgestimmt. Einstimmig wurden Frau Kristin Scholle zur Vorsitzenden und Frau Pfarrerin Führer zur stellvertretenden Vorsitzenden des Kirchenvorstandes gewählt. Im Kirchenvorstand arbeiten weiterhin alle gewählten Vertreter aus Gundorf und Böhlitz-Ehrenberg mit. Eine Neuwahl steht dann im Jahr 2026 an. Die Vorstandssitzungen finden zukünftig immer im Wechsel in Gundorf und Böhlitz-Ehrenberg statt.

Sabine Merkel

### Danke

Da Frau Rüger schon zum 2. Schulhalbjahr nicht mehr in Böhlitz-Ehrenberg tätig sein wird, möchten wir an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen, um ihr für die in vielen Jahren geleistete Arbeit in unserer Gemeinde herzlich zu danken.

Besonders das von ihr initiierte jährliche Krippenspiel der Jungen Gemeinde hat immer viele Besucher angezogen und für Begeisterung gesorgt. Wir würden uns freuen, wenn die Generalprobe auch zukünftig

weiter in Böhlitz stattfinden kann. Nachdem die Corona-Zeit sowie Umstrukturierung und Einsparungen in der Gemeindepädagogik in den vergangenen Jahren reichlich Energie gekostet haben, wünschen wir Frau Rüger für ihre zukünftige Arbeit viel Erfolg und Gottes Segen. Der Kirchenvorstand

### Gemeindepädagogik



Liebe Leser,  
ich bin Daniel Ihrig und im Zuge der Vereinigung der Kirchgemeinden Gundorf und Böhlitz-Ehrenberg seit dem 1. März für die gemeindepädagogischen Aufgaben in Böhlitz-Ehrenberg zuständig.

Ganz der „Neue“ bin ich aber nicht. Wahrscheinlich bin ich schon einigen bekannt, da ich seit 2013 als



Gemeindepädagoge für die Gundorfer- und Nathanaelkirchgemeinde zuständig bin. Bevor meine Frau und ich nach Leipzig gezogen sind, waren wir in der Kirchgemeinde Aue-Zelle tätig.

Ich freue mich auf die kommenden Aufgaben und bin gespannt auf die Möglichkeiten, die sich aus dem Zusammenschluss unserer beiden Gemeinden ergeben. Ganz besonders freue ich mich, Sie demnächst persönlich kennenzulernen.

Also bis (hoffentlich) bald!

Gottes Segen wünscht Ihnen

Diakon Daniel Ihrig (Text und Foto)

## **Sonntags-Vorlesung am Sonntag Judika (6. April)**

Weil sich die altehrwürdige Einrichtung der Bibelwoche schon seit längerem bestenfalls mäßiger Beliebtheit erfreut, die Bibel dessen ungeachtet aber ein höchst lesenswertes Buch ist und bleibt, gewinnen wir der Idee einer Sonntagsvorlesung zu einem biblischen Thema nach wie vor viel Gutes ab. Sie hoffentlich auch! Aus diesen Gründen laden wir Sie sehr herzlich zu einer weiteren Sonntagsvorlesung ein.

Herr Prof. Dr. Jens Herzer, Inhaber eines Lehrstuhles für Neues Testament an der Uni Leipzig, hat zugesagt, am **6. April um 10 Uhr** wieder bei uns zu Gast zu sein. "Wenn es Himmel wird – Zeichen im Johannes-Evangelium" – so lautet das Thema der diesjährigen Bibelwoche.

Wir dürfen gespannt sein, in welcher Weise uns Herr Prof. Herzer einige dieser Zeichen deuten wird.

Im Anschluss an den Abendmahls-gottesdienst sind Sie zu einem Kirchen-Cafè eingeladen, während dessen Herr Prof. Dr. Herzer erfahrungsgemäß gern bereit ist, weitere themenbezogene, aber auch andere Fragen mit uns zu diskutieren. Bitte bedenken Sie auch das bei Ihrer persönlichen Planung. In der Hoffnung, Sie freuen sich gemeinsam mit mir auf diesen besonderen Gottesdienst, grüße ich Sie bis dahin mit allen guten Wünschen,

Ihr Reinhard Enders, Pfr. i.R.

## **Karwoche und Ostern in Böhlitz-Ehrenberg**

Mit dem Sonntag Palmarum, in diesem Jahr der 13. April, beginnt die Karwoche. Die Unruhe, die Unsicherheit, die Sorgen und auch Ängste, die unsere Gegenwart prägen, dürften es noch schwieriger machen, diese besondere Woche im Kirchenjahr als eine „ruhige“ oder „stille“ Woche zu durchleben. Dabei sind es doch Ruhe und Stille, Ausatmen, Abschalten, Zu-sich-selbst-Kommen, Gottes Tun und Lassen nachzudenken, wonach wir uns im Grunde sehnen. Oder etwa nicht? Lassen Sie sich einladen, genau das zu versuchen. Trotz allem!

Montag, Dienstag und Mittwoch werden um 18 Uhr im Großen Saal die Passionsgeschichten nach Mat-



# Aus den Gemeinden

---

thäus, Markus und Lukas gelesen. Sie sind herzlich willkommen!

Am Gründonnerstag wollen wir uns der Einsetzung des Heiligen Abendmahles erinnern und um 18 Uhr ein Tischabendmahl halten. Ohne Zweifel haben die Jünger damals dafür gesorgt, dass für alle etwas auf dem Tisch stand. Vielen Dank, wenn Sie es den Jüngern gleichtun und einen kulinarischen Beitrag leisten wollen. So können wir uns gemeinsam an eine vielfältige und bunte Abendmahls-Tafel setzen.

Am Karfreitag sind Sie sowohl zum Gottesdienst um 10 Uhr, als auch um 15 Uhr zu einer Andacht zur Sterbestunde Jesu eingeladen. Im Zentrum wird der Passionsbericht nach Johannes stehen.

Am Ostersonntag feiern wir um 5 Uhr die Osternacht, und um 10 Uhr einen Ostergottesdienst mit dem Kinderchor und Frau Blanken.

Zu allem eine herzliche Einladung! Wir freuen uns auf Sie und heißen Sie sehr gern willkommen.

Der Kirchenvorstand,  
Pfr. i.R. Enders

## **Einladung zum Alphafest**

Liebe Gemeindemitglieder und Freunde, wir laden euch herzlich ein, an unserem Alphafest teilzunehmen, das den Abschluss unseres Alphakurses markiert. Das Fest findet am **Mittwoch, den 30. April, ab 18 Uhr** im Gemeindehaus Gundorf, Gundorfer Kirchweg 4 statt.

Der Alphakurs war eine bereichernde Zeit des gemeinsamen Lernens und Wachstums im Glauben. Wir haben tiefgehende Gespräche geführt, neue Freundschaften geschlossen und viele wertvolle Erfahrungen gesammelt. Nun möchten wir diesen besonderen Moment gemeinsam mit euch feiern.

Das Fest bietet eine wunderbare Gelegenheit, die Teilnehmer des Alphakurses zu treffen, Erfahrungen auszutauschen und gemeinsam einen schönen Abend zu verbringen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt, es wird ein Buffet mit verschiedenen Speisen und Getränken geben.

Bringt gerne Menschen mit, die auf der Suche sind oder einfach mal schauen wollen, was der Alphakurs so ist. Wir freuen uns auf euer Kommen und darauf, diesen besonderen Anlass mit euch zu feiern!

Herzliche Grüße, Euer Alpha-Team

## **Konfirmationsjubiläum**

Am Sonntag **Jubilate, dem 11. Mai**, feiern wir um 10 Uhr, in einem Gottesdienst im Kirchgemeindehaus in Böhlitz-Ehrenberg die Jubelkonfirmation. Wenn die Jahreszahl Ihrer Konfirmation mit einer „5“ oder einer „0“ endet, gehören Sie zu den Jubilaren. Es wird uns freuen, Ihnen den Segen Gottes erneut zuzusprechen.

Damit wir alles gut vorbereiten können, bitten wir Sie herzlich, sich



spätestens bis zum 20. April im Pfarramt zu melden, bzw. auf den Ihnen zugegangenen Brief zu antworten. Denn vieles ist noch zu tun. So müssen auch die Urkunden geschrieben werden. Dieser Aufgabe widmet sich Frau Stephan seit Längerem mit großer Hingabe. Wir sind ihr dafür von Herzen dankbar! Verständlicherweise braucht sie dafür einen zeitlichen Vorlauf, zumal Frau Stephan gerade ihren 89. Geburtstag begangen hat. Ein Alter, das sie zu Pausen in ihrem Schaffen nötigt. Ihre graphischen Arbeiten, die sie regelmäßig dem Seniorenkreis zukommen lässt, sprechen jedoch eine jugendliche Sprache und ihre kalligraphischen Fähigkeiten sind beeindruckend.

Wir freuen uns darauf, Ihnen am 11. Mai eine solche Urkunde überreichen zu können und grüßen Sie bis dahin sehr herzlich,  
Ihr Reinhard Enders, Pfr.i.R.

## **Zwei musikalische Highlights eröffneten die Konzertsaison 2025 in der Gundorfer Kirche**

### **Neujahrskonzert am 18. Januar**

Ein Nebelschleier umhüllte an diesem Tag die Kirche und ihren Garten. Wie auf einem impressionistischen Bild ließen unscharfe Lichtflecken die vier Herrnhuter Sterne vermuten, welche so einladend zwischen den Bäumen hingen. Dunkle Menschengestalten beweg-

ten sich vergnügt auf die Kirche zu und füllten sie alsbald bis unters Dach.

Der musikalische Jahresauftakt mit den Abgesandten des Leipziger Ärtorchesters und ihren Freunden entsprach auch diesmal, dank der Mischung aus klassischer Musik und Unterhaltung, den Erwartungen der Gäste. Entsprechend der Jahreslosung von 2025 waren folgende Stücke für gut befunden und ausgewählt worden: Das Menuett von L. Boëllmann aus der Suite gothique für Orgel, das G-Dur Flötenkonzert von C. Ph. Stamitz und das 7. Pariser Quartett für Flöte, Geige, Cello sowie Basso continuo von G. F. Telemann. Lisa Marie Klein imponierte als Flötistin mit ihrem gefühlvollen und hoch virtuoseren Spiel, begleitet von einem freudig musizierenden Kammerorchester.

Dr. Torsten Glas, traditionell der Moderator, Zauberer und Dirigent, fädelt die Beiträge mit interessanten Informationen und reichlich Witz auf. Der Gundorfer Männerchor war krankheitsbedingt auf drei Mitglieder reduziert, weshalb Herr Glas das Publikum ermunterte, die fehlenden Stimmen zu ergänzen. Sofort formierte sich ein fröhlich singender Publikumschor. Durch den Raum erschallte der Kanon "Gundorf bittet Frieden" nach der Melodie von "Dona nobis pacem". Das Männerchor-Trio (Frieder Flesch, Gerald Matschke, Torsten

# Gottesdienste

	Böhlitz-Ehrenberg		Gundorf
<b>Mittwoch, 02.04.</b>			
<b>06.04.2025, Judica</b>	10:00	Sonntagsvorlesung Prof. Herzer (s.S.11) KiGo	10:00 Predigt-Gd Pfr. i.R. Jacob
<b>Mittwoch, 09.04.</b>			
<b>13.04.2025, Palmsonntag</b>	10:00	Abendmahls-Gd Pfr. i.R. Jacob KiGo	10:00 Predigt-Gd Pfr. i.R. Häußler
<b>17.04.2025, Gründonnerstag</b>	18:00	Tischabendmahl Pfr. i.R. Enders	18:00 Einladung nach BE
<b>18.04.2025, Karfreitag</b>	10:00	Predigt-Gd. Pfrn. Führer KiGo	14:30 Andacht, Pfr. i.R. Hammermüller
	15:00	Andacht, Pfr. i.R. Enders	
<b>20.04.2025, Ostersonntag</b>	5:00	Osternacht Pfr. i.R. Enders	5:00 Osternacht Pfrn. Führer, anschl. Osterfrühstück
	10:00	Abendmahls-Gd Pfrn. Wagner, KiGo Kinderchor	
<b>21.04.2025, Ostermontag</b>	10:00	Einladung nach Leutzsch	10:00 Predigt-Gd Pfrn. i.R. Ellinger
<b>27.04.2025, Quasimodogeniti</b>	10:00	Predigt-Gd Prädikant P. Weniger KiGo	10:00 Lese-Gd
<b>04.05.2025, Miseric. Domini</b>	10:00	Bläser-Gd zur Jahreslosung	10:00 Abendmahls-Gd Pfrn. Wagner
<b>11.05.2025, Jubilate</b>	10:00	Jubelkonfirmation Pfr. i.R. Enders KiGo	10:00 zu Gast in BE
<b>18.05.2025, Kantate</b>	10:00	Andacht für Groß und Klein, Frau Kaube	10:00 Lese-Gd
<b>25.05.2025, Rogate</b>	10:00	Predigt-Gd, Herr Bauer, Gebetskreis KiGo	10:00 Abendmahls-Gd Pfrn. Führer
<b>29.05.2025, Christi Himmelfahrt</b>	10:00	Gemeinsamer Abend- mahls-Gd in Gundorf	10:00 Gemeinsamer Abendmahls-Gd
<b>01.06.2025, Exaudi</b>	10:00	Gd mit Vorstellung d. Konfirmanden (s.S.5) KiGo	10:00 Lese-Gd

Gd = Gottesdienst, Sgd = Sakramentsgottesdienst, KiGo = Kindergottesdienst  
Alle Angaben ohne Gewähr!

# Gottesdienste

Leutzsch	Lindenau	Diakonissenhaus
	Mi, Passionsandacht 18:00 Pfr. Führer	Mi. Passionsandacht 18:00 Mh Pfrn. Beyer
10:00 Familienkirche Gem.päd. J. Rüger	10:00 Abendmahls-Gd Pfr. Führer	KiGo Sa. 05.04. Predigt-Gd 16:30 Kh Pfr. Dr. Günther
	Mi, Passionsandacht 18:00 Pfr. Führer	Mi. Passionsandacht 18:00 Mh Pfrn. Beyer
10:00 Abendmahls-Gd Pfrn. Wagner	KiGo 10:00 Abendmahls-Gd Pfr. Führer	9:30 Mh Predigt-Gd Pfrn. Beyer
18:00 Einladung nach BE	18:00 Predigt-Gd Pfr. Führer	18:00 Mh Sakraments-Gd Pfrn. Beyer
15:00 Andacht zur Sterbestunde Pfrn. Wagner, Chor; St. Laurentiuskirche (!)	10:00 Predigt-Gd Pfr. Führer	KiGo 9:30 Kh Predigt-Gd Pfr. Dr. Günther
	Sa.: 18:00 Andacht, (Pfr. Führer)	14:15 Mh Liturg. Andacht Pfrn. Beyer
5:30 Osternacht Pfrn. Wagner, Frauen- und Kinderchor (3), anschl. Osterfrühstück	5:00 Osternacht-Gd 10:00 Abendmahls- Gd, Pfr. Führer	KiGo 5:00 Mh Ostermette 6:00 Kh Stationssingen 9:30 Mh Fest-Gd Beyer/ Günther
10:00 Osterspaziergang	10:00 Abendmahls-Gd, Pfr. Führer	KiGo
10:00 Andacht mit Umweltteam	10:00 Abendmahls-Gd, Pfr. Führer	KiGo Sa. 26.04. Predigt-Gd 16:30 Kh Pfrn. Beyer
10:00 Gd mit Taufe Pfr. i.R. Knöchel	10:00 Abendmahls-Gd, Pfr. Führer	KiGo 9:30 Mh Predigt-Gd Pfr. Dr. Günther
10:00 Predigt-Gd mit Jubelconfirmation, Pfrn. Wagner	10:00 Abendmahls-Gd, Pfr. Führer	KiGo Sa. 10.05. Predigt-Gd 16:30 Kh Pfrn. Beyer
10:00 Predigt-Gd Sup. i.R. Mügge	10:00 Abendmahls-Gd, Pfr. Führer	KiGo 9:30 Mh Sakraments-Gd Pfrn. Beyer
10:00 Abendmahls-Gd Pfr.i.R. Biskupski	10:00 Abendmahls-Gd, Pfr. Führer	KiGo Sa. 24.05. Predigt-Gd 16:30 Kh Pfr. Dr. Günther
10:00 Gemeinsamer Abend- mahls-Gd in Gundorf	10:00 Gemeinsamer Abend- mahls-Gd in Gundorf	16:30 Kh Predigt-Gd Pfrn. Beyer
10:00 Predigt-Gd Pfr. i.R. Jacob	10:00 Abendmahls-Gd, Pfr. Führer	KiGo Sa. 31.05. Predigt-Gd 16:30 Kh Pfr. Dr. Günther

Gd = Gottesdienst, Sgd = Sakramentsgottesdienst, KiGo = Kindergottesdienst  
Mh = Mutterhaus, Kh = Krankenhaus Alle Angaben ohne Gewähr!



# Aus den Gemeinden

Glas) gab dann doch noch eine kleine Kostprobe: "Laßt Lautenspiel und Becherklang nicht rasten" (Rückert/R. Schumann).

Zum Ende begleitete das Orchester beim Rdetzkymarsch das klatschende Publikum. Des Moderators zaubernde Ansprache ans Publikum, mit einer großzügigen Spende die weitere Restauration der Pfarrscheune zu ermöglichen, öffnete die Herzen der Gebenden.

Das Geld der Benefizkonzerte in unserer Kirche kommt allen Kulturinteressierten zugute. Wir hoffen, schon im Sommer die ersten Veranstaltungen in der Scheune durchführen zu können, einem Begegnungsort, der unter dem Segen Gottes steht, für alle Menschen.

## **Bläserquintett am 8. Februar**

An diesem Tag dagegen strahlte die Kirche im Sonnenschein unter blauem Himmel. Diesen Sonnenschein transportierten die fünf Mitglieder des "Ariaventus Ensemble" mit ihrem Konzert "Perlen der Blasmusik" in die Ohren der zahlreichen Besucher. Lisa Marie Klein (Flöte), Stella Heutling (Oboe), Carl Steppes (Klarinette), Caroline Renz (Horn) und Johann Heller (Fagott) präsentierten mit jugendlicher Frische und der hohen Qualität von Musikhochschulstudenten ein abwechslungsreiches und sehr virtuoses Programm, welches sie ausgesprochen sympathisch moderierten. Insbesondere die Wege einiger Stücke von ihren Ori-

ginalkompositionen zur Bearbeitung für Bläserquintett war recht bildend. Zu Gehör kamen die Werke von Heinrich Kaspar Schmid, Giacomo Puccini, Wolfgang Amadeus Mozart, Gabriel Fauré und August Klughardt. Das junge Ensemble überraschte wohl am meisten mit der klangvollen Fülle, welche von fünf Holzbläsern erzeugt werden können, wenn man es richtig kann. Ihr schönes Benefizkonzert kam ebenfalls der Sanierung der Gundorfer Pfarrscheune zugute.

Bettina Relke

## Leutzsch

### **Aus dem Kirchenvorstand:**

Ob beim Warten auf den Gottesdienst, danach auf einen Plausch oder einfach mal zwischendurch – auf den Bänken vor der St. Laurentiuskirche lässt es sich gut sein, und man ist selten allein.

Allerdings lässt es sich über die Jahre immer weniger gut sitzen, bei bewegteren Gesprächen gerät die Bank schon mal ins Wanken. Die zu Erholung notwendige Ruhe und Sicherheit ist in die Jahre gekommen. Kurz: wir wollen neue, etwas stabilere und möglichst noch langlebigere Bänke anschaffen. Das Beste ist: Sie können Bank-Patin, Bank-Pate werden! Melden Sie sich gern bei uns, wenn sie eine ganze Bank (momentane Schätzung 350,-€) spenden





oder auch wenn Sie sich mit anderen Gemeindegliedern eine Bank teilen wollen. Pfrn. Sabine Wagner

## **Osterspaziergang - ganz neu**

Am Ostermontag laden wir Sie ganz herzlich ein, sich mit der Freude an der Auferstehung auf den Weg zu machen. Wir starten 10 Uhr an der Kirche (bei schlechtem Wetter in der Kirche), werden mit geistlichen Impulsen unterwegs im Freien sein und dann zum Abschluss zur Kirche zurückkehren. Pfrn. Sabine Wagner

## **6. Klasse aufgepasst!**

Mit dem neuen Schuljahr startet auch für alle, die jetzt in der 6. Klasse, dann in der 7. Klasse sind, der Konfirmandenunterricht. Eltern und Paten, Familie und Lehrer und Kirchgemeinde haben euch vielleicht schon von ihrem eigenen Glauben erzählt, aus der Bibel vorgelesen oder euch zumindest gesagt, dass ihr mal als kleines Kind getauft wurdet – oder vielleicht auch nicht und warum. Nun werdet ihr bald alt genug sein, um euch eine eigene Meinung zu bilden, um selbst zu glauben, selbst zu entscheiden, ob ihr zur Kirche gehören wollt. Im Konfirmandenunterricht könnt ihr alle eure Fragen stellen, diskutieren, mehr über die Bibel erfahren und darüber, wie andere Leute in deinem Alter mit Gott leben, warum wir die Feste in der Kirche feiern und wer

eigentlich dieser Jesus Christus ist, nach dem wir Christen uns benennen. Und das ist noch nicht alles! Wir spielen, singen, gestalten, essen gemeinsam. Das tun wir einmal im Monat samstags von 10 Uhr bis etwa 14 Uhr. Vieles, was es dazu zu wissen gibt, erfahrt ihr beim Konfielternabend am 13. Mai, 17 Uhr im Gemeindesaal Leutzsch. Pfrn. Sabine Wagner

## **Jubelkonfirmation am Sonntag Jubilate, 11. Mai, 10 Uhr**

Herzliche Einladung! Einfach vorbeikommen oder vorher anmelden – gesegnet weitergehen. Im Anschluss an den Gottesdienst soll es einen gemeinsamen Imbiss geben, um ins Gespräch zu kommen. KV

## **27. April: Abstimmung zum Klimaschutz in St. Laurentius**

Wie im vorigen Gemeindebrief angekündigt, hat unsere Landeskirche im vergangenen Herbst ein Klimaschutzkonzept beschlossen. Demnach sind alle sächsischen Kirchgemeinden, Werke und Einrichtungen aufgefordert, die im Konzept vorgesehenen klimaschützenden Maßnahmen Schritt für Schritt umzusetzen.

Aber welche der Maßnahmen sind in St. Laurentius-Leutzsch überhaupt umsetzbar? Welche sind kurzfristig und welche langfristig



# Aus den Gemeinden

realisierbar? Und wie priorisieren wir die Maßnahmen nach Effektivität (Nutzen) und Effizienz (Nutzen minus Aufwand)?

Antworten auf diese Fragen suchen wir zur Umweltandacht am Sonntag Quasimodogeniti (27. April) ab 10 Uhr im Gemeindesaal.

Genau wie zur letztjährigen Andacht werden wir mit farbigen Handkarten (rot, gelb, grün) ein Meinungsbild erheben. Dieses Bild wird auch wiedergeben, in welchem Maß die Gemeindeglieder die einzelnen Klimaschutz-Aktivitäten ideell und materiell unterstützen.

Mit diesem Stimmungsbild aus der Gemeinde wollen wir eine wichtige Vorarbeit für unseren Kirchenvorstand leisten, der letztendlich über die Umsetzung der Klimaschutz-Maßnahmen zu beschließen hat. Nutzen Sie also Ihr Recht auf Mitbestimmung in Ihrer Kirchengemeinde: Stimmen Sie am 27. April mit uns ab!

Ihr "Grüner Hahn"

(Laurentius-Umweltteam)

## Einladung zum Politischen Abendbrot – Gestalten Sie mit!

Das nächste Politische Abendbrot findet am 8. Mai um 18 Uhr statt. Das Thema steht noch nicht fest – und genau hier kommen Sie ins Spiel!

Am 30. April um 18 Uhr im Gemeindehaus treffen wir uns zur offe-

nen Themenfindung.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, Ideen einzubringen und mitzugestalten. Wir sind gespannt, welches Thema entsteht!



Beim Politischen Abendbrot kommen wir als Christinnen und Christen ins Gespräch über gesellschaftlich relevante Fragen. Wir tauschen Perspektiven aus, suchen nach Orientierung aus dem Glauben heraus und ringen um christliche Positionen in einer vielfältigen Welt.

Kommen Sie gern vorbei – alle weiteren Infos finden Sie dann im Aushang. Wir freuen uns auf Sie!

Nadja Meissner



## "Winterreise" begeistert

Die Tage werden zwar wieder länger und der Winter neigt sich dem Ende zu! Aber noch ist es draußen trüb und kalt und man versinkt leicht in schwere, melancholische Gedanken. Auch in Franz Schuberts Liedzyklus "Winterreise" trifft beides aufeinander: die winterliche Natur und die innere Niedergeschlagenheit des Wanderers. Ein Jahr vor seinem Tod, im Herbst 1827, vollendete Schubert diesen Liederzyklus nach Texten von Wilhelm Müller.

Im wohl gefüllten Saal des Gemein-

dern und Assoziationen, die dem Winterreisenden auf seiner Wanderung begegnen. Traum, Erinnerung und Realität sind dicht miteinander verwoben, die Grenzen fließend.

Der Bariton Hinrich Horn gestaltete die 24 Lieder ausdrucksstark und stimmungsgewaltig. Aber auch die leisen, zarten Töne bewegten die Zuhörer. Ein großer Spannungsbogen zog sich vom ersten Ton bis zum letzten Lied vom Leiermann. Dies gilt ebenso für den Pianisten Christian Zimmer, sowohl technisch als auch interpretatorisch.



dehauses konnten die Besucher am 9. März dieses Meisterwerk erleben. Im Gegensatz zu Schuberts erstem Liedzyklus "Die Schöne Müllerin" ist die Handlung in der "Winterreise" nur vage angedeutet. Sie besteht mehr aus aneinander gereihten Bil-

dehauses konnten die Besucher am 9. März dieses Meisterwerk erleben. Im Gegensatz zu Schuberts erstem Liedzyklus "Die Schöne Müllerin" ist die Handlung in der "Winterreise" nur vage angedeutet. Sie besteht mehr aus aneinander gereihten Bil-

dehauses konnten die Besucher am 9. März dieses Meisterwerk erleben. Im Gegensatz zu Schuberts erstem Liedzyklus "Die Schöne Müllerin" ist die Handlung in der "Winterreise" nur vage angedeutet. Sie besteht mehr aus aneinander gereihten Bil-



# Aus den Gemeinden

## Aus dem Kindergarten

Am 4. März fand im Gemeindesaal die große Faschingsfeier statt. Jedes Kind durfte sich nach seinen Wünschen verkleiden. Es war ein ereignisreicher Vormittag mit lustigen Spielen, Quatschliedern, Kostümschau und Tanz mit Faschingsmusik. Zwischen den verschiedenen Aktionen konnten sich die Kinder an einem leckeren Buffet stärken, welches von den Eltern aller Gruppen vorbereitet und gespendet wurde. Vielen Dank dafür!

Auch die kleinsten unseres Hauses hatten eine schöne Faschingsfeier in ihrem Haus mit tollen Kostümen und einem leckeren Buffet.

Am Aschermittwoch haben wir unsere Luftschlangen verbrannt und damit die Fastenzeit eingeläutet.

Die Kinder der Marienkäfergruppe fasten ganz tapfer die Tobematten und richten ihre Bewegungsecke nun für die nächste Zeit als kreatives Atelier ein. Herzliche Grüße!

Anna Drogan und Pauline Wegner  
(Text und Fotos)



# Fürbitten

---

## Gebetsanliegen

Der Gebetskreis der Kirchgemeinde Gundorf-Böhlitz-Ehrenberg lädt alle herzlich ein, mit uns für unsere Gemeinden und unser Land zu beten:

Herr, du treuer Gott, im Vergleich zu vielen anderen Ländern geht es uns materiell gut. Danke, dass wir so reich sein dürfen.

Herr, sei bitte bei den gewählten Bundestagskandidaten und schenke, dass nun tragbare Kompromisse gefunden werden, so dass eine arbeitsfähige Regierung gebildet werden kann. Schenke, dass Wege gefunden werden, um die drängenden Probleme in unserem Land zu lösen.

Vater, wir bitten dich für die Machthaber in den Kriegsgebieten, dass sie Frieden suchen und für die Notleidenden und Betroffenen, dass sie ihren Hass ablegen können und Frieden bei dir finden.

Herr Jesus, wir dürfen deine Auferstehung feiern. Hilf uns, dass wir immer wieder erkennen, was du am Kreuz für uns getan hast. Schenke, dass wir den Mut finden, auf den Kern des Osterfestes hinzuweisen.

Monatsspruch Mai 2025

**Zu dir rufe ich, HERR; denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben alle Bäume auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend zu dir; denn die Bäche sind vertrocknet.** Joel 1,19-20

Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, revidiert 2017, © 2017  
Katholische Bibelanstalt, Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei



# Kreise Böhlitz-Ehrenberg

Kreis	Tag/Datum	Uhrzeit	Ort	Ansprechpartner
Kirchenmäuse	01.04.,15.04. 06.05.,20.05.	16 Uhr	Kirch- gemeindehaus	Ruth Kaube 0341/4429933
1./2. Klasse	dienstags (Schulzeit)	15:45 Uhr	Kirch- gemeindehaus	Ruth Kaube
3.-6. Klasse	dienstags (Schulzeit)	15:45 Uhr	Kirch- gemeindehaus	Daniel Ihrig 0175/ 8124210
Konfirmanden 7. und 8. Kl.	dienstags (Schulzeit)	16:30	Kirch- gemeindehaus	Pfrn. Führer Daniel Ihrig
Junge Gemeinde	freitags	18 Uhr	Kirch- gemeindehaus	Daniel Ihrig M. Schindler
Hauskreis Kaube	30.04. 28.05.	20 Uhr	Familie Kaube	Ruth Kaube
Gebetskreis	07.04. 08.05.	19:30 Uhr	Kirch- gemeindehaus	Matthias Bauer
Senioren	15.04. 20.05.	14:30 Uhr	Kirch- gemeindehaus	Martina Rach 01511/ 7268247
Frauentreff	26.04.	Ausflug	Chemnitz	Sabine Merkel
Kinderchor ab 5 Jahren	freitags	16 Uhr	Gemeindehaus Leutzsch	C. Blanken 0341/3375921
Kinderchor ab 2. Klasse	freitags	16:40 Uhr		
Kinderchor ab 5. Klasse	freitags	17:45 Uhr		
Kirchenchor	mittwochs	19 Uhr	Kirche Leutzsch	D. Schulten 0341/ 3375921
Posaunenchor	mittwochs	19 - 20:30 Uhr	Kirch- gemeindehaus	Martin Hirse 0341/ 4413305
Jungbläser (Erwachsene)	dienstags	17 Uhr	Kirch- gemeindehaus	Martin Hirse

# Kreise Gundorf



Kreis	Tag/Datum	Uhrzeit	Ort	Ansprechpartner
Kinderkirche	montags (Schulzeit)	16 Uhr	Gundorf	Daniel Ihrig 0175/ 8124210
Konfirmanden 7. und 8. Klasse	dienstags (Schulzeit)	16:30 Uhr	Kirch- gemeindehaus Böhlitz	Daniel Ihrig, Pfrn. Führer 0341/ 4928275
Junge Gemeinde	montags (Schulzeit)	18 Uhr	Gundorf	Daniel Ihrig
Bibel- gesprächskreis	14.04.,28.04., 05.05.,26.05.	18:30 Uhr	Pfarrhaus Gundorf	Daniel Ihrig
Alphakurs	dienstags bis 15.04.	19 bis 21:30 Uhr	Pfarrhaus Gundorf	
Christliche Gesprächsrunde	09.04. 14.05.	14:30 Uhr	Gundorf	
Hauskreis	10.04. 10.05.	19:30 Uhr Fahrt		
Kirchenchor	mittwochs	19 Uhr	Kirche Leutzsch	D. Schulten 0341/ 3375921

Kirchen- vorstandsitzungen	Mittwoch, 09. April, 19.30 Uhr in Gundorf Mittwoch, 14. Mai, 19.30 Uhr in Böhlitz-Ehrenberg
-------------------------------	--



# Kontakte und Öffnungszeiten

---

**Ev.-Luth. Kirchgemeinde  
Gundorf-Böhlitz-Ehrenberg**  
Burghausener Str. 21  
04178 Leipzig

**Pfarramt und Friedhofsverwaltung  
Gundorf** (Volker Dittrich)  
Burghausener Str. 21  
Tel./Fax: 0341/4410574/ 2462262  
mail@kirchgemeindegundorf.de  
www.kirchgemeindegundorf.de  
Öffnungszeit: siehe Friedhof

**Kirchgemeindebüro Böhlitz-  
Ehrenberg** (Annett Reitinger)  
Johannes-Weyrauch-Platz 2,  
04178 Leipzig  
Tel./Fax: 4512295/ 4423289  
Mail:  
kg.boehlizt\_ehrenberg@evlks.de  
www.kirche-boehlizt-ehrenberg.de  
Öffnungszeit: dienstags 16 - 18 Uhr

**Pfarrerin** Andrea Führer  
Rietschelstraße 10, 04177 Leipzig  
Telefon: 0341/ 4928275  
Mail: afuehrer@online.de  
Sprechzeit: nach Vereinbarung

**Diakon**  
Daniel Ihrig 0175/ 8124210  
daniel.ihrig@evlks.de

**Bankverbindungen:  
Gundorf:  
Girokonto der Kirchgemeinde**  
Empfänger:  
Ev.-Luth. Kirchgemeinde Gundorf  
Sparkasse Leipzig  
IBAN: DE76 8605 5592 1100 2067 91  
BIC: WELADE8LXXX  
**Bitte geben Sie Verwendungszweck  
RT 1906, Zweck Ihrer Zahlung und  
Ihren Namen genau an**, damit die  
jeweilige Überweisung  
zweckbestimmt zugeordnet und  
gebucht werden kann.

**Böhlitz-Ehrenberg:**  
Spendenkonto Kirchgemeinde IBAN  
DE71 3506 0190 1620 4790 78 Bank:  
KDBank LKG  
BIC GENODED1DKD  
**Bitte geben Sie den Verwendungs-  
zweck RT 1906, Namen und einen  
Betreff an!**  
Kirchgeldkonto  
IBAN DE50 3506 0190 1620 4000 13  
Bank: KDBank LKG  
BIC GENODED1DKD  
**Bitte geben Sie Verwendungszweck  
RT 1906, Name und Kirchgeld-  
nummer an!**



# Kontakte und Öffnungszeiten



## Bankverbindung Förderverein

"Förderverein zur Rettung kirchlicher  
Baudenkmäler zu Gundorf e.V."

Kontakt: über das Pfarramt der  
Kirchgemeinde

Spendenkonto des Fördervereins

IBAN:

DE81 8306 5408 0004 0816 09 BIC:

GENODEF1SLR Kreditinstitut:

Deutsche Skatbank

## Friedhof Gundorf (Volker Dittrich)

Burghausener Str. 21,

04178 Leipzig

Tel./Fax: 4410574/ 2462262

Sprechzeiten:

Mo 8 - 12 Uhr

Die 8 - 12 und 13 - 18 Uhr

Do 8 - 12 und 13 - 16 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten bitte nur  
nach telefonischer Absprache.

## Impressum:

Herausgeber:

Die Kirchenvorstände der Ev.-Luth.  
Kirchengemeinden Gundorf-Böhlitz--  
Ehrenberg und St. Laurentius Leipzig  
Leutzsch

V.i.S.d.P.: Pfrn. Sabine Wagner

Die redaktionelle Verantwortung für  
die Einträge liegt bei den Redaktionen  
der herausgebenden Gemeinden.

Gundorf-Böhlitz-Ehrenberg:

Sabine Merkel

Ingeborg Andrae

Ulla Sperling

Leutzsch: Andreas Stötzner

Layout: Ingeborg Andrae

[ingeborg.andrae@t-online.de](mailto:ingeborg.andrae@t-online.de)

Druck: GemeindebriefDruckerei  
Großoesingen auf Umweltpapier

Redaktionsschluss des nächsten  
Gemeindebriefes ist der  
10. Mai 2025.

Titelbild: © Peter Bernecker - fundus-  
medien.de



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)





# Kreise Leutzsch

<b>Kreis</b>	<b>Tag/Datum</b>	<b>Uhrzeit</b>	<b>Ort</b>	<b>Ansprechpartner</b>
Christenlehre 1.-4. Klasse	donnerstags	16 Uhr	Gemeindehaus	Jeanette Rüger 0151/ 53978219
Konfirmanden 7. und 8. Kl.	05.04. 16.-18.05.	10-13 Uhr Rüstzeit	Leutzsch Lübben	Pfrn. Wagner/ J. Rüger
Junge Gemeinde	freitags	18 Uhr	Böhlitz- Ehrenberg	Daniel Ihrig M. Schindler
Leutzscher Runde	09.04. 21.05.	17 Uhr	Gemeindehaus	Gisela Burandt 0178/ 4764014
Besuchsdienst	23.05.	17 Uhr	Lutherzimmer	Monika Makan 0176/ 61502114
Gemeinde- aufbaukreis	16.04. 14.05.	17 Uhr	Gemeindehaus	Gisela Burandt
Fürbittgebet	freitags	18 Uhr	Kirche Leutzsch	Annette Glaß 0341/ 8621471
Seniorenkreis	10.04. 08.05.	14:30 Uhr	Senioren-domizil „Am Stadtplatz“	Jeanette Rüger
Frauentreff	26.04.	Ausflug	Chemnitz	Sabine Merkel
Umweltteam	11.04. 09.05.	16 Uhr	Lutherzimmer	A. Stötzner
Kinderchor ab 5 Jahren	freitags	16 Uhr	Gemeindehaus	C. Blanken 0341/ 3375921
Kinderchor ab 2. Klasse	freitags	16:40 Uhr		
Kinderchor ab 5. Klasse	Freitags	17:45 Uhr		
Kirchenchor	mittwochs	19 Uhr	Kirche	D. Schulten 0341/ 3375921

# Kontakte und Öffnungszeiten

---



**Ev.-Luth. St. Laurentius-Kirchgemeinde  
Leipzig-Leutzsch**  
William-Zipperer-Str. 149  
04179 Leipzig

**Pfarramt** (Cornelia Hünnekes)  
William-Zipperer-Str. 149  
04179 Leipzig  
Tel.: 0341/ 4415101  
Mail: kg.leipzig\_leutzsch@evlks.de  
www.kirchgemeinde-leutzsch.de  
Öffnungszeit:  
mittwochs 16 - 18 Uhr

**Pfarrerin** Sabine Wagner  
Telefon: 0176/ 32837531  
Sabine.Wagner@evlks.de  
Sprechzeit: nach Vereinbarung

**Vorsitzende des Kirchenvorstandes**  
Pfrn. Sabine Wagner  
**Stellv. Vorsitzender:**  
Dr. Martin Berger  
berger.martin@gmx.net  
0170/ 5847706

**Kirchenvorstandssitzungen:**  
montags, 7. April, 12. Mai, 23. Juni  
jeweils 19 Uhr

**Kantoren**  
Christine Blanken, Detlev Schulten  
Telefon: 0341/ 3375921  
Mail: blanken@bach-leipzig.de  
Detlev\_Schulten@web.de

**Gemeindepädagogin**  
Jeanette Rüger  
Telefon: 0151/ 53978219  
Mail: jeanette.rueger@evlks.de

**Friedhof Leutzsch**  
Rückmarsdorfer Str. 13, 04179 Leipzig  
Tel./Fax: 4512307/ 46387658  
Sprechzeit: mittwochs  
April - September 13:30 - 17 Uhr  
Oktober - März: 13:30 - 16 Uhr

**Ev. Kindertagesstätte St. Laurentius**  
Leitung: Annegret Bauer  
Telefon: 0341/ 4512018  
Mail: kiga.leipzig-leutzsch@evlks.de  
Sprechzeit: nach telef. Vereinbarung

**Bankverbindungen:**  
**Spendenkonto Kirchgemeinde**  
IBAN DE71 3506 0190 1620 4790 78  
Bank: KD-Bank LKG  
BIC GENODED1DKD  
**Bitte Verwendungszweck RT 1915 und  
Betreff angeben!**  
**Kirchgeldkonto**  
IBAN DE90 3506 0190 1620 4790 27  
Bank: KD-Bank LKG  
BIC GENODED1DKD  
**Bitte Verwendungszweck RT 1915,  
Name und Kirchgeldnummer  
angeben!**

# Veranstaltungen

- |         |           |  |                                   |
|---------|-----------|--|-----------------------------------|
| 05.04.  | 19:30 Uhr | <b>Warum hast Du mich verlassen? Passionskonzert (€);</b> Werke von J. D. Zelenka, H. Distler u.a.<br>Kammerchor Vox Humana Leipzig; Ltg.: Jonas Kraft   | Kirche<br>Markranstädt            |
| 07.04., | 19 Uhr    | <b>Vortrag – Bonhoeffer-Kongress in Australien -</b><br>Reisebericht Pfr. i.R. Häußler (s.S. 7)  | Kirchgem.-<br>haus Böhlitz        |
| 11.04.  | 19 Uhr    | <b>Klang-Stille-Raum. Musik und Meditation</b><br>G. B. Pergolesi "Stabat Mater"; Sopran: H. Nigge-<br>meier, Alt: L. Herzog, Orgel: E. Zieschang        | Kirche<br>Schönau                 |
| 18.04.  | 15 Uhr    | <b>Andacht zur Sterbestunde Jesu</b><br>Franz Liszt "via crucis" für Chor, Bass-Solo und<br>Klavier; Kirchenchor Leutzsch, Ltg. Detlev Schulten          | Laurentius-<br>kirche<br>Leutzsch |
| 01.05.  | 17 Uhr    | <b>Gedenkkonzert</b> zum Todestag von Johannes<br>Weyrauch; Leipziger Vocalensemble (s.S. 7)   | Kirche<br>Gundorf                 |
| 02.05.  | 18 Uhr    | <b>Chorkonzert</b> mit dem Konzertchor Leipzig;<br>Deutsch-dänisches Chorprogramm zusammen mit<br>dem Jysk Akademisk Kor Aarhus                          | Nathanael-<br>kirche              |
| 04.05.  | 17 Uhr    | <b>Barocke Kammermusik;</b> Ensemble "Forest of<br>Perelin"; Y. U. Tatsumiya: Sopran, A. Tietke: Barock-<br>laute; Antonia Neussl: Barockcello (s.S. 6)  | Kirchgem.<br>haus Böhlitz         |
| 09.05.  | 19 Uhr    | <b>Klang-Stille-Raum. Musik und Meditation</b><br>Violine: Edwin Ilg, Orgel: Elke Zieschang<br>Lyrik: Andreas Reimann                                    | Kirche<br>Schönau                 |
| 13.05.  | 17 Uhr    | <b>125. Geburtstag des Diakonissenkrankenhauses</b><br>Vernissage mit historischen und neuen Bildern zum<br>Diakonissenhaus und -krankenhaus             | Diakonissen-<br>haus              |
| 18.05.  | 17 Uhr    | <b>Gitarre. Solo!</b> – Musik von und mit dem Gitarristen<br>und Songwriter Matthias Ehrig (s.S. 7)  | Kirche<br>Gundorf                 |
| 20.05.  | 17 Uhr    | <b>Frühlingskonzert (€)</b> – Frühlingslieder und<br>europäische Volkslieder von Brahms, Holst u.a.;<br>Kammerchor Vox Humana Leipzig, Ltg.: Jonas Kraft | Kirche<br>Gundorf                 |
| 27.05.  | 19 Uhr    | <b>"Unglaublich, aber wahr – Priester im<br/>Untergrund"</b> – Vortrag, Priester Kl. Metsch (s.S. 8)   | Kirchgem.<br>haus Böhlitz         |
| 31.05.  | 19:30 Uhr | <b>Jubiläumskonzert</b><br>"40 Jahre Heiteres und Weiteres" mit dem<br>Männerquartett "3 Pfarrer und ein Arzt"; Eintritt frei                            | Kirche<br>Dölzig                  |

Alle Angaben sind ohne Gewähr!